

Die Ethischen Grundsätze und ihre Bedeutung

1 Wer auch immer sich mit dem Pferd beschäftigt, übernimmt die Verantwortung für das ihm anvertraute Lebewesen.

2 Die Haltung des Pferdes muß seinen natürlichen Bedürfnissen angepaßt sein.

3 Der physischen wie psychischen Gesundheit des Pferdes ist unabhängig von seiner Nutzung oberste Bedeutung einzuräumen.

4 Der Mensch hat jedes Pferd gleich zu achten, unabhängig von dessen Rasse, Alter und Geschlecht sowie Einsatz in Zucht, Freizeit oder Sport.

5 Das Wissen um die Geschichte des Pferdes, um seine Bedürfnisse, sowie die Kenntnisse im Umgang mit dem Pferd sind kulturgeschichtliche Güter. Diese gilt es zu wahren und zu vermitteln und nachfolgenden Generationen zu überliefern.

6 Der Umgang mit dem Pferd hat eine persönlichkeitsprägende Bedeutung gerade für junge Menschen. Diese Bedeutung ist stets zu beachten und zu fördern.

7 Der Mensch, der gemeinsam mit dem Pferd Sport betreibt, hat sich und das ihm anvertraute Pferd einer Ausbildung zu unterziehen. Ziel jeder Ausbildung ist die größtmögliche Harmonie zwischen Mensch und Pferd.

8 Die Nutzung des Pferdes im Reit-, Fahr- und Voltigiersport muß sich an seiner Veranlagung, seinem Leistungsvermögen und seiner Leistungsbereitschaft orientieren. Die Beeinflussung des Leistungsvermögens durch medikamentöse sowie nicht pferdegerechte Einwirkung des Menschen ist abzulehnen und muß geahndet werden.

9 Die Verantwortung des Menschen für das ihm anvertraute Pferd erstreckt sich auch auf das Lebensende des Pferdes. Dieser Verantwortung muß der Mensch stets im Sinne des Pferdes gerecht werden.

Diese Ethischen Grundsätze basieren auf vorhandenen traditionellen Werten und versuchen, Orientierungshilfen für ein vertrauensvolles Miteinander von Mensch und Pferd in der heutigen Zeit zu geben.

Jeder Pferdefreund wird für die Verwirklichung der Ethischen Grundsätze eigene Wege finden müssen. Zu unterschiedlich sind die Rahmenbedingungen und Lebensbereiche, um einfache, allgemeingültige Lösungsmöglichkeiten aufzeigen zu können.

Die vorliegenden neun Ethischen Grundsätze sowie deren Erläuterungen sollen dem Ziel dienen, in Zeiten eines Wertewandels das Bewußtsein des Menschen für die besondere Verantwortung dem Pferd gegenüber zu schärfen.

Der Pferdefreund muß sich verpflichten, die Bedürfnisse des Pferdes in besonderer Weise zu wahren und das Pferd vor Ausnutzung in Zucht und Sport zu schützen. Die Beziehung zwischen Mensch und Pferd wird daran gemessen, wie der Mensch das Pferd behandelt.